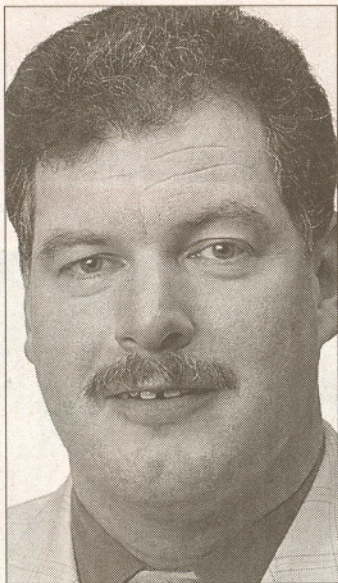


Uwe Kersten legt Ratsmandat nieder

Grefrath. Der stellvertretende Vorsitzende der Grefrather CDU-Fraktion Uwe Kersten wird zum 31. Dezember sein Ratsmandat niederlegen wird. Darüber hat er die CDU-Ratsfraktion in einer Sondersitzung informiert.

Uwe Kersten teilte der CDU-Ratsfraktion mit, dass er seine beruflichen Verpflichtungen zukünftig nicht mehr mit seinen persönlich hohen Anforderungen an Amt und Mandat verbinden könne. Daher habe er sich nach Beratungen mit seiner Familie dazu entschieden, seine politischen Funktionen zum Ende des Jahres niederzulegen.

Mit Bedauern nahm die CDU-Ratsfraktion die Entscheidung von Uwe Kersten zur Kenntnis. Als Nachfolger wird sein Direktstellvertreter Klaus Steinforth in den Rat der Gemeinde Grefrath einziehen. Klaus Steinforth ist 40 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Töchtern. Der selbstständige Karosserie- und Fahrzeugbauer ist Geschäftsführer eines eigenen Betriebs mit 16 Mitarbeitern im Grefrather Pastoratshof. Zudem ist er als Landes-Innungsmeister der Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung aktiv. Politisch hat er sich bisher als Beisitzer im Grefrather CDU-



Folgt auf Uwe Kersten: Klaus Steinforth

Foto: CDU

Vorstand engagiert.

Ob ihm Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten von Uwe Kersten ein Engagement als sachkundiger Bürger möglich ist (was ausdrücklich von der CDU-Fraktion gewünscht wird) und welche Auswirkungen sich auf die Besetzung von Gremien durch den Rücktritt von Uwe Kersten ergeben, wird die Grefrather CDU-Fraktion im Januar 2006 beraten.